



Verena Slater und Christof Höpler freuen sich über die vinarische Kooperation hoch über den Wolken. FOTO: HÖPLER

Wein und Flugzeug vertragen sich ja doch

Bereits in den vergangenen Jahren wurden auf Flügen der AUA-Group sowohl in der Business Class als auch in der Grand Class edle Tropfen des Weingutes Höpler als dem Burgenland ausgedient. Ab September werden nun auch die Passagiere der Economy Flüge mit einem Rotweincuvee bestehend aus Blaufränkisch, Pinot Noir und Zweigelt des Jahrgangs 2005 verwöhnt.

Verena Slater, Einkäuferin bei Austrian Airlines, hat sich für das Cuvée 2005 in der Schraubverschlussflasche entschieden: „Ausschlaggebend für den Zu-

schlag waren neben dem Verkostungsergebnis - der Wein wurde von unseren Spezialisten ausgiebig geprüft - das gute Preis/Leistungsverhältnis sowie die in früheren Jahren bewiesene Verlässlichkeit des Weingutes Höpler. Wir freuen uns über viele erfolgreiche Take-Offs mit dem Wein aus dem Hause Höpler.“

Die Missionare auf dem Weg zurück

Die Schwechater-Brucker-Helfstruppe, die in Madagaskar Missionarsarbeit leistet, hat den Live-Bericht von der dritten Woche gemailt. Die Technik macht's möglich. Demnach sind auch die Schwechater Rudolf

Donninger und Alois Gabel mit dem Abschluss der Elektro- und Wasserinstallationen fertig. Auch die KFZ-Lehrwerkstätte wurde bereits mit Service- und Reparaturarbeiten an Fahrzeugen der Missionsstation in Betrieb genommen.

Gemeinsam mit Pater Provinzial Roman Zwick begab sich die Gruppe auf die Suche nach Werkstatteinrichtungen. Einige Ausrüstungsgegenstände (Wagenheber, Motorkran, Kompressor und Winkelschleifer) konnten tatsächlich nach intensiver Suche in den verschiedensten Geschäften aufgetrieben werden, was selbst Brucks Dechant - und Delegationsleiter - Heinrich Galgan erstaunte. Dennoch: „Das Einkaufen ist sehr abenteuerlich und mit viel Geduld verbunden.“

Der Einsatz steht somit vor dem Abschluss und der Weg zum Flughafen in Antananarivo (der Hauptstadt Madagaskars) beginnt. Es ist dies eine Reise über knapp 900 km, die auf diesen Straßen drei Tagesreisen bedeutet.

Der Spaziergänger: So erreichen sie ihn!

Wenn Sie ein G'schichterl für den Spaziergänger der NÖN wissen: Sie erreichen uns telefonisch unter 01/707 83 08, per E-Mail unter redaktion.schwechat@noen.at oder persönlich am Hauptplatz 20/13 in Schwechat.